



SEIT 1864 WEGWEISEND

FERNWEGKLASSIKER WESTWEG

NATUR ERFAHREN
REGIONEN ERWANDERN
TRADITIONEN ERLEBEN



WER HAT'S ERFUNDEN? DER SCHWARZWALDVEREIN!

Im Jahr 1900 markierte der Schwarzwaldverein den Westweg als ersten Fernwanderweg im Schwarzwald auf der Strecke von Pforzheim bis Basel. Zu Beginn des vorigen Jahrhunderts war die Beschilderung des Westweges ein ehrgeiziges Projekt mit dem Ziel, den Schwarzwald für Wanderer zugänglich zu machen.

Heute erschließt der Westweg die abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaft des Schwarzwalds und begeistert noch immer die Wanderer. 2006 wurde der Westweg als erster Fernwanderweg mit dem Siegel *Qualitätsweg Wanderbares Deutschland* ausgezeichnet und seitdem alle drei Jahre rezertifiziert.

Der **Schwarzwaldverein** markiert im Schwarzwald und den angrenzenden Landschaften ein Wanderwegenetz mit einer Gesamtlänge von 24.000 Kilometern. Rund 40 der über 200 Ortsvereine sind an der Markierung des Westweges beteiligt. Neben der Beschilderung von gut zwei Dutzend Fernwegen kümmern sich die ehrenamtlichen Wegewarte um die regionalen und örtlichen Wanderwege mit blauer und gelber Raute.

KONTAKT
Schwarzwaldverein e.V.
Schlossbergring 15 | 79098 Freiburg
Fon: 0761 / 38053-0 Fax: -20
info@schwarzwaldverein.de
www.schwarzwaldverein.de

4. Auflage 2020, © Schwarzwaldverein e.V.

WANDERKARTEN Der Westweg ist mit der roten Raute gut ausgeschildert, so dass man ohne Wanderkarte nicht gleich verloren ist. Zum Aufsuchen von Übernachtungsmöglichkeiten abseits des Weges oder einfach für die Freude am Planen empfehlen wir die Wanderkarten des Schwarzwaldvereins.

Zum Beispiel das **Karten-Set für den Westweg:** Fünf Freizeitkarten im Maßstab 1:50.000 und Übernachtungsverzeichnis.



Erhältlich beim Schwarzwaldverein in Freiburg.

WANDERPASS Fordern Sie vor Ihrer Wanderung kostenlos den Wanderpass beim Schwarzwaldverein an und lassen Sie sich unterwegs Ihre Etappen per Stempel bestätigen. Mit dem ausgefüllten Wanderpass können Sie beim Schwarzwaldverein das Westweg-Abzeichen bestellen. Übrigens: Auch das beliebte original Westweg-Markierungsschild lässt sich beim Schwarzwaldverein als Souvenir käuflich erwerben.

MEHR INFORMATIONEN Wissenswertes zum Westweg finden Sie auf unserer Webseite: www.westweg.de

Touristische Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten, Etappenplanung und Sehenswürdigkeiten am Weg erhalten Sie beim Schwarzwald-Tourismus: www.westweg.info

WANDERSERVICE SCHWARZWALD Etappenbeschreibungen des Westweges mit Höhenprofil und Übersichtskarte gibt es im Online-Wanderservice des Schwarzwaldvereins: www.wanderservice-schwarzwald.de



WISSENSWERT Der Westweg verläuft als Höhenweg in Nord-Süd-Richtung von Pforzheim nach Basel und folgt dabei dem Schwarzwald-Hauptkamm. Rund 280 Kilometer sind bis zum Ziel in Basel zurückzulegen. Die Route wird – je nach Ambition und Kondition – in 11 bis 14 Tagesetappen aufgeteilt. Wichtig ist, die Übernachtungsorte sorgfältig zu wählen, da der Weg überwiegend abseits von Ortschaften verläuft und die Auswahl der Wanderheime und Hotels direkt am Weg überschaubar ist. Auf den meisten Etappen sind die Anstiege durchaus beachtlich, so dass es sich empfiehlt, die Teilstücke nicht nur nach Distanz, sondern auch nach Steigung zu planen.

OST- UND WESTVARIANTE Ab Titisee haben Wanderer die Wahl: Der Westweg bietet für die verbleibenden rund 100 Kilometer eine westliche und eine östliche Variante an.

LANDSCHAFTLICH Der mit der roten Raute markierte Höhenweg führt über die höchsten Gipfel wie Hornisgrinde, Schliffkopf, Brend, Feldberg, Herzogshorn, Belchen und Blauen. Den Westwegwanderern bieten sich dabei fantastische Aussichten. Im südlichen Teil reicht der Blick an schönen Tagen bis zu den Alpen.



Nach dem Start in Pforzheim ersteigt der Westweg die Höhen zwischen Enz und Murg, durchquert das tiefeingeschnittene Murgtal und führt über die Grindenflächen des Nordschwarzwalds mit Mummelsee und Hornisgrinde hinunter ins Kinzigtal. Nach steilem Anstieg berührt er die Europäische Wasserscheide zwischen Rhein und Donau.

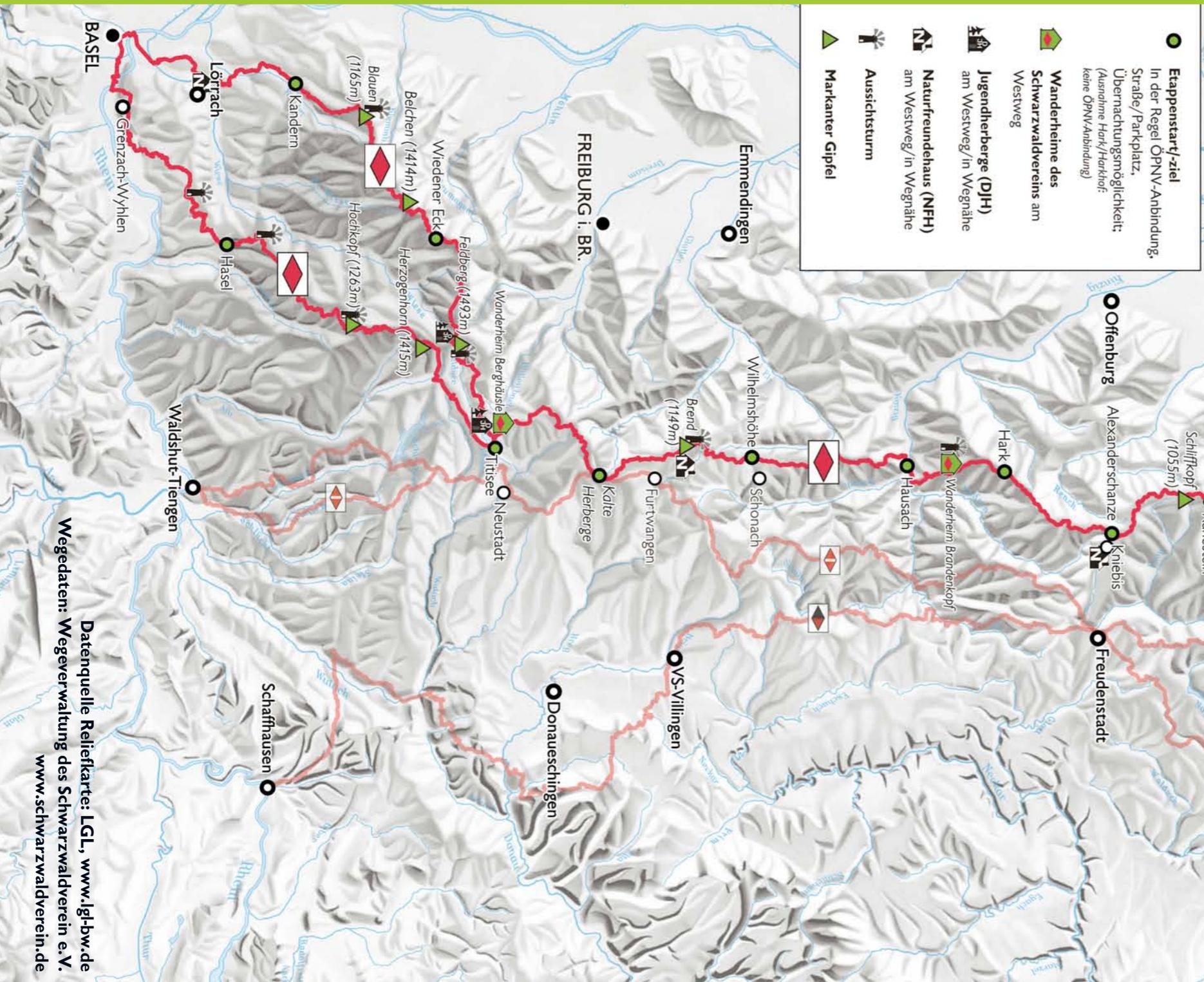
Über den Titisee führt der Westweg hinauf bis zum höchsten Schwarzwaldgipfel, dem Feldberg. Eine ausichtsreiche Höhenwanderung führt über den Belchen und durchs Markgräflerland nach Basel am Rheinknie, im Dreiländereck Schweiz–Deutschland–Frankreich.

DER WESTWEG

Schwarzwaldverein



- Etappenstart-/ziel**
In der Regel ÖPNV-Anbindung, Straße/Parkplatz, Übernachtungsmöglichkeit; (Ausnahme Hark/Harkhof: keine ÖPNV-Anbindung)
- Wanderheime des Schwarzwaldvereins am Westweg**
- Jugendherberge (DJH) am Westweg/in Wegnähe**
- Naturfreundehaus (NFH) am Westweg/in Wegnähe**
- Aussichtsturm**
- Markanter Gipfel**



Datenquelle Reliefkarte: LGL, www.lgl-bw.de
Wege­daten: Wege­ver­wal­tung des Schwarzwaldverein e.V., www.schwarzwaldverein.de